

NIEDERSCHRIFT

Gremium	Ortsbeirat des Stadtteils Ockstadt
Sitzungsnummer	OB Ock/012/11-16
Sitzungsdatum	Donnerstag, den 23.01.2014
Sitzungsbeginn	20:00 Uhr
Sitzungsende	20:58 Uhr
Ort	Verwaltungsaußenstelle Ockstadt, Bachgasse 30 61169 Friedberg (Hessen)

Teilnehmerliste

Vorsitzender

Herr Günther Winfried Weil

Mitglieder

Frau Christina Bohl	
Frau Stefanie Kipp	
Herr Dr. Helmut Knoller	entschuldigt
Herr Werner Schaupp	
Herr Günther Staudt	
Herr Dieter Stengel	
Herr Thomas Winter	

Schriftführerin

Frau Silke van Bömmel

Mitglieder des Magistrates

Herr Stadtrat Markus Alexander Fenske

Ortsvorsteher Weil eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates fest. Die Ladung zur Sitzung erfolgte fristgemäß. Einwände gegen die Tagesordnung ergehen nicht.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
1		Genehmigung der Niederschrift über die 11. Sitzung am 14.11.2013
2		Bericht des Ortsvorstehers
2.1		Bericht des Ortsvorstehers; Brunnen am "Plan"
2.2		Bericht des Ortsvorstehers; Ausbau Ortsdurchfahrt
2.3		Bericht des Ortsvorstehers; Defekte Fenster in der Steinkopf-Sporthalle
2.4		Bericht des Ortsvorstehers; Defekte Straßenlampe in der Nauheimer Straße
2.5		Bericht des Ortsvorstehers; Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 26.11.13 in der StvV Hessische Biotopkartierung 1994 (Biotop Kirschenberg)
2.6		Bericht des Ortsvorstehers; Abtretung von Sportlerheimen (DS-Nr. 83/06-11 aus 2006)
2.7		Bericht des Ortsvorstehers; Blitzer in der Rosbacher Straße
3		Verschiedenes
4		Beantwortung von mündlichen Anfragen

Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
-----	--------	-------

1. Genehmigung der Niederschrift über die 11. Sitzung am 14.11.2013

Beschluss:

Der Ortsbeirat Ockstadt genehmigt die Niederschrift über die 11. Sitzung des Ortsbeirates vom 14.11.2013.

AbstimmBericht des Ortsvorstehersmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 5 Nein 0 Enthaltung 2

2.

2.1. Bericht des Ortsvorstehers; Brunnen am "Plan"

Ortsvorsteher Weil berichtet, dass bei der Jahreshauptversammlung des Geschichtsvereins 4 Vorschläge für einen Brunnen ohne genaue Kostendarstellung vorgelegt wurden. Er legt den Ortsbeiratsmitgliedern die Vorschläge der Brunnen in Kopie zur Kenntnisnahme vor.

Dem Antrag des Ortsbeirats, im Investitionsprogramm 2015/16 für den Bau des Brunnens 15.000,-- € einzustellen, wurde seitens des Haupt- und Finanzausschusses nicht entsprochen. Ortsvorsteher Weil verweist in diesem Zusammenhang auf eine Beschlussvorlage des Bauamts (DS-Nr. 11-16/0737) hinsichtlich des weiteren Umgangs mit 7 städtischen Brunnenanlagen, bei deren Prüfung durch ein Fachingenieurbüro für Wassertechnik und Brunnenbau entweder Gefahren durch Trinkwasserverkeimung und –verunreinigung und/oder die Gefährdung der technischen Sicherheit festgestellt wurden. Drei Brunnen, bei denen beide Gefährdungspotentiale ermittelt wurden, wurden bereits außer Betrieb genommen. Für die verbleibenden vier Brunnen hat das Planungsbüro Kostenschätzungen für einen Umbau der bestehenden Anlagen ausgearbeitet. Im 1. Halbjahr 2014 wird eine Analyse der Brunnen hinsichtlich Technik, Hygiene, Gesundheitsgefährdung und Kosten erfolgen. Im Haupt- und Finanzausschuss wurde der Vorschlag gemacht, im Zusammenhang mit der Beschlussvorlage DS-Nr. 11-16/0737 das weitere Vorgehen zum Brunnen am „Plan“ mit den politischen Gremien zu beraten. Der Ortsbeirat und der Geschichtsverein werden sich jedoch weiterhin dafür einsetzen, um die Finanzierung u.a. durch verschiedene Aktionen und Spendenaufrufe zu ermöglichen.

2.2.

Bericht des Ortsvorstehers; Ausbau Ortsdurchfahrt

Ortsvorsteher Weil berichtet über den aktuellen Stand der Bauarbeiten.

Der Antrag des Ortsbeirates, die für den Ausbau der Friedberger Straße vorgesehenen Mittel von 1.340.000 € mit 25 % in 2014, die restlichen 75 % mit Verpflichtungserklärung in 2015 einzustellen, wurde seitens des Haupt- und Finanzausschusses und der Stadtverordnetenversammlung abgelehnt. Die Planungsphase sei noch nicht weit genug fortgeschritten, um Fördermittel zu erhalten, so dass der Ausbau der Friedberger Straße ab „Plan“ erst ab 2016 erfolgen könne.

Seitens des Ortsbeirates wurde ein Antrag auf einen weiteren Zebrastreifen im Bereich Hintergasse (Pizzeria Da Pasquale) gestellt. Die Straßenverkehrsbehörde prüft den Antrag.

Im Einfahrtsbereich zur Schlossscheune kommt es aufgrund von häufigen Wendemanövern zu gefährlichen Situationen für die Bewohner. Ein gemeinsames Gespräch mit Mitarbeitern von Schlossscheune und Kita „Mäuseburg“ fand bereits statt.

Mit dem Wetteraukreis wird die Möglichkeit abgeklärt, ob eine weitere Absperrschranke vor der Kreuzung Bachgasse/Rosbacher Straße/Usinger Straße als Hinweis zur nachfolgenden Sperrung aufgestellt werden darf.

2.3.

Bericht des Ortsvorstehers; Defekte Fenster in der Steinkopf-Sporthalle

Auf den Antrag der CDU vom 14.11.13 hin verliert Stadtrat Fenske den Sachstandsbericht der Amtsleiterin Frau Dr. Pfeffer. Nach mehrfacher Aufforderung durch das Amt für Stadtentwicklung, Liegenschaften und Rechtswesen und Androhung der Inanspruchnahme der Gewährleistungsbürgschaft bei fruchtlosem Nachfristablauf hat die Fa. Schneider-Bau mit der Mängelbeseitigung begonnen.

Am 10.12.13 wurden im West-Drittel sämtliche Motoren ausgetauscht, in Betrieb genommen und überprüft. Im Mittel- und Ost-Drittel sind z.Z. 7 defekte Motoren vorhanden. Nach Rückinfo des Herstellers kann ein Austausch der Motoren nach einer Lieferzeit von ca. 20 Arbeitstagen (8. KW 2014) erfolgen.

Wegen des Wassereintritts wurden sämtliche Anschlüsse unter und seitlich der Fensterbänke geprüft und nachgearbeitet. Die Ursache ist somit beseitigt und es wurden z.Z. keine weiteren Wassereintritte vorgefunden.

Ortsbeiratsmitglied Kipp bemängelt die Sauberkeit in der Sporthalle. Die Ergebnisse der Reinigungsarbeiten seien nicht zufrieden stellend.

**2.4. Bericht des Ortsvorstehers;
Defekte Straßenlampe in der Nauheimer Straße**

Ortsbeiratsmitglied Schaupp weist auf eine defekte Straßenlampe in der Nauheimer Straße in Höhe der Bushaltestelle (Grundstück Sonnberger) hin, die bisher noch nicht funktioniert hat.

Ortsvorsteher Weil kümmert sich darum. Er hat bereits mehrere defekte Straßenlampen an die zuständige Stelle gemeldet.

**2.5. Bericht des Ortsvorstehers;
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 26.11.13 in der StvV
Hessische Biotopkartierung 1994 (Biotop Kirschenberg)**

Ortsvorsteher Weil berichtet, dass die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in der Stadtverordnetenversammlung einen Fragenkatalog von 18 Fragen zum Biotop Kirschenberg bezüglich naturschutzrechtlicher Maßnahmen, Förderungen und Entwicklungszielen vorgelegt hat, die von Bürgermeister Keller im Einzelnen beantwortet wurden.

**2.6. Bericht des Ortsvorstehers;
Abtretung von Sportlerheimen (DS-Nr. 83/06-11 aus 2006)**

Auf Anfrage von Ortsvorsteher Weil zum Sachstand und weiterer Maßnahmen teilt Herr Dein (Sportabteilung) mit, dass sich der Magistrat derzeit mit diesem Thema befasst.

Eine Information über das Ergebnis der Magistratsberatungen an den Haupt- und Finanzausschuss, den Ausschuss für Jugend, Soziales, Senioren, Sport und Kultur sowie alle Ortsbeiräte ist zu gegebener Zeit vorgesehen.

Weiterhin befasst sich der Magistrat derzeit zum Haushaltssicherungskonzept (DS-Nr. 11-16/0784) mit der Nutzung städtischer Gebäude und Einrichtungen durch Dritte und hat beschlossen, die Fußballvereine anteilig an den Betriebskosten zu beteiligen. Da bei den Sportlerheimen von einer häufigen gesellschaftlichen Nutzung der Räumlichkeiten und einem dadurch bedingten Mehrverbrauch an Strom, Heiz- und Wasserkosten auszugehen ist, soll eine von den Vereinen monatlich zu entrichtende Betriebskostenpauschale eingeführt werden, die aus der gesellschaftlich genutzten Fläche der einzelnen Gebäude in Quadratmetern errechnet wurde. So beträgt die Pauschale für das Sportlerheim Ockstadt bei einer Fläche des Gastraums und der Küche von 63,41 qm einen Betrag von mtl. 63 € mtl. bzw. 756 € jährlich. Die entsprechenden Beträge werden im Laufe des Jahres 2014 als anteilige Beteiligung an den Betriebskosten von der Verwaltung erhoben.

**2.7. Bericht des Ortsvorstehers;
Blitzer in der Rosbacher Straße**

Auf Anfrage von Ortsvorsteher Weil antwortete Herr Schlerf vom Ordnungsamt, dass der Blitzer derzeit noch außer Betrieb ist. Er soll aber in Betrieb genommen werden, sobald die Wetterlage es erlaubt. Dazu müssen noch Kontaktschleifen von einer Fachfirma in den Straßenbereich eingebaut werden. Die Anlage wird sodann nach erfolgter Abnahme und Zertifizierung durch das Eichamt Darmstadt in Betrieb genommen.

3. Verschiedenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

4. Beantwortung von mündlichen Anfragen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

Ortsvorsteher Weil schließt die Sitzung mit Dankesworten an die Anwesenden.

(Vorsitzende/r)

(Schriftführer/in)